



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

Pressemitteilung

pbb finanziert acht Kindertagesstätten in Hannover

- Finanzierungsvolumen von 20 Mio. Euro im Rahmen eines ÖPP-Projekts
- Scholz: „Stehen für Finanzierung öffentlicher Investitionen zur Verfügung“

München, 15. Mai 2012 – Im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft („ÖPP“) finanziert die pbb Deutsche Pfandbriefbank für die niedersächsische Landeshauptstadt Hannover den Neubau von acht Kindertagesstätten mit einem Volumen von rund 20 Mio. Euro. Die Kindertagesstätten bieten insgesamt 745 Betreuungsplätze und werden bis Mitte 2013 energetisch vorbildlich im sogenannten Passivhausstandard errichtet.

Die pbb stellt sowohl die im Obligo des Bauunternehmens ausgereichte Bauphasenfinanzierung als auch die langfristige Endfinanzierung für die Stadt Hannover als Kreditnehmer zur Verfügung. Die langfristige Finanzierung erfolgt über eine Forfaitierung mit Einredeverzicht zu kommunalkreditähnlichen Konditionen. Hierbei erwirbt die pbb die aus dem Bauvertrag resultierende Werklohnforderung gegen die Stadt Hannover. Die Auszahlung der ersten Tranche erfolgt in Kürze.

Dr. Bernhard Scholz, Mitglied des Vorstands der pbb Deutsche Pfandbriefbank und zuständig für die öffentliche Investitionsfinanzierung, sagte: „Wir freuen uns, der Stadt Hannover Mittel für die Finanzierung wichtiger öffentlicher Infrastruktur zur Verfügung zu stellen. Die Struktur über ein ÖPP und die Bauausführung nach Passivhausstandard sind wegweisend. In der öffentlichen Investitionsfinanzierung steht die pbb Deutsche Pfandbriefbank für den kommunalen Wohnungsbau, Einrichtungen der Ver- und Entsorgungswirtschaft, Gesundheits- und Altenpflegeeinrichtungen sowie für öffentliche Einrichtungen als Partner der öffentlichen Hand zur Verfügung. Die Finanzierung der Kindertagesstätten verdeutlicht die große Nähe dieses Geschäftsfelds zu unserem zweiten Standbein, der Immobilienfinanzierung.“

Hans Mönninghoff, Wirtschafts- und Umweltdezernent der Landeshauptstadt Hannover, sagte: „Die Neubauten der Kindertagesstätten zeigen, wie wichtig für uns die Kinderbetreuung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind. Durch die gleichzeitige Ausschreibung von acht Gebäudekomplexen kann das Projekt ganz besonders wirtschaftlich realisiert werden.“

Ansprechpartner für die Medien:

Walter Allwicher, +49 89 2880 28787, walter.allwicher@pfandbriefbank.com

Oliver Größ, +49 89 2880 28781, oliver.gross@pfandbriefbank.com

pbb Deutsche Pfandbriefbank

Die pbb Deutsche Pfandbriefbank ist eine führende europäische Spezialbank für die Immobilienfinanzierung und die öffentliche Investitionsfinanzierung. Zentrales Refinanzierungsinstrument ist der deutsche Pfandbrief, die Bank gehört hier zu den größten Marktakteuren. Die Bank ist in Deutschland und weiteren europäischen Ländern aktiv.



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

Hinweis für die Redaktionen

Passivhausstandard

Ein Passivhaus zeichnet sich durch einen deutlich geringeren Energieverbrauch aus. Erreicht wird das durch die Nutzung passiver Energiequellen wie beispielsweise die Nutzung der Wärme von Personen oder der Sonne. Eine sehr gute Wärmedämmung und eine weitestgehend luftdichte Gebäudehülle sind dabei wichtige bauliche Komponenten. Zusätzlich sorgen Lüftungsanlagen sowohl im Winter als auch im Sommer für optimale klimatische Bedingungen.

ÖPP-Finanzierung über „Forfaitierung mit Einredeverzicht“

Bei diesem Modell einer Forfaitierung mit Einredeverzicht erhält der Auftragnehmer (hier ein Bauunternehmer) eines Bauvertrags keinen unmittelbaren Werklohn, sondern stundet dem Auftraggeber (hier die Stadt Hannover) die Werklohnforderung. Diese Forderung wird im Rahmen einer Forfaitierung durch die Bank angekauft. Mit Abnahme der Bauleistung verzichtet der Auftraggeber auf die Erhebung von Einreden und Einwendungen („Einredeverzicht“), „garantiert“ also den gestundeten in Raten zu zahlenden Werklohn. Damit erfüllt die Forderung die Anforderungen eines Kommunaldarlehens und wird somit pfandbrieffähig.